



3M Deutschland GmbH
NPSN

Carl-Schurz-Str. 1 41453 Neuss
Tel.: (02131) 14-2042 Fax: (02131) 14-3587
Notfalltelefon (Tag und Nacht): (02131) 14-2222

=====

EG-Sicherheitsdatenblatt

=====

Dokument : 07-7014-9 Überarbeitet : 20-FEB-2004
Versions-Nr. : 02.02 Druckdatum : 13-JUL-2004
Status : Freigegeben Format : 11

1. STOFF- / ZUBEREITUNGSBEZEICHNUNG

Handelsname:
3M Bumpons Serien SJ 5000, SJ 5003, SJ 5500, SJ 5700 und SJ 5800

Bestellnummern:
70-0700-7979-6 70-0701-8203-8 70-0702-1827-9

Bestimmungsgemäßer Gebrauch:
Elastikpuffer

2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

2.1 Chemische Charakterisierung (Einzelstoff):

2.2 Chemische Charakterisierung (Zubereitung):

Chemischer Name	CAS-Nummer	Gehalt (Gew%)
Bumpon: Polyurethanelastomer	Betriebsgeheim.	60 - 100
Pigment	Betriebsgeheim.	< 15
Klebstoff: Naturkautschuk-Harz	Betriebsgeheim.	1 - 5
Liner: silikonisiertes Papier	keine	5 - 10

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung
Keine akute Gefahr für Mensch und Umwelt bekannt.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

nach Einatmen:
Bei einer Inhalations-Exposition durch das Produkt ist keine besondere Erste-Hilfe-Maßnahme vorgesehen.

nach Hautkontakt:
Im Falle eines Hautkontaktes mit dem Produkt ist keine besondere Erste-Hilfe-Maßnahme vorgesehen.

nach Augenkontakt:
Im Falle eines Augenkontaktes mit dem Produkt ist keine besondere Erste-Hilfe-Maßnahme vorgesehen.

nach Verschlucken:
Beim Verschlucken des Produktes ist keine besondere Erste-Hilfe-Maßnahme vorgesehen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:
Wasser Wassersprühstrahl. Kohlendioxid. Trockenlöschpulver.
Schaum.

Besondere Gefährdungen während des Brandes:
Es werden keine außergewöhnlichen Brand - oder
Explosionsgefahren erwartet.

Verbrennungsprodukte im Brandfall:
Siehe unter Punkt 10

Brandbekämpfungs-Maßnahmen:
Vollschutzanzug tragen, einschließlich Helm, umluftunabhängigem
Atemschutz (Überdruck), dichtschießender Jacke und Hose, Arm-,
Taillen- und Beinschutz, Gesichtsmaske und Schutz für
expositiongefährdete Kopfteile.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Umweltschutzmaßnahmen:
Weitere Informationen siehe unter Punkt 13|

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:
Nicht anwendbar.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Handhabung:

Hinweise zum Brandschutz:
Nicht anwendbar.

7.2 Lagerung:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:
Nicht anwendbar.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten

Analysenverfahren:
Analytische Methoden und Verfahren zur Bestimmung von MAK- und
TRK-Werten siehe "Luftanalysen", (Verlag Chemie) und/oder
"Empfohlene Analysenverfahren für Arbeitsplatzmessungen"
(Schriftenreihe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz).

Atemschutz:
Unter normalen Gebrauchsbedingungen ist keine Atemschutz
erforderlich.

Augenschutz:
Nicht anwendbar.

Hautschutz / Körperschutz:
Nicht anwendbar.

Empfohlene Lüftungsmaßnahmen:
Nicht anwendbar.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Erscheinungsbild:

Form / Farbe / Geruch: Feststoff. Geruchlos, verschiedene
Farben.

9.2 Sicherheitsrelevante Daten:

Siedepunkt/-bereich: n.a.

Schmelzpunkt/-bereich: n.b.

Flammpunkt:	n.a.
Selbstentzündlichkeit:	n.a.
Oxidierende Eigenschaften:	Nicht bestimmt
Dampfdruck:	n.a.
Spezifisches Gewicht / Dichte:	1,3 (Wasser=1)
Dampfdichte:	n.a.
Wasserlöslichkeit:	kein/keine
pH-Wert:	n.a.
Viskosität:	n.a.
Flüchtige organische Bestandteile:	n.a.
Verdunstungsrate:	n.a.
Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Nicht bestimmt

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Stoffe:
Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Kohlenmonoxid (MAK-Wert= 30ml/m³, 35mg/m³; BAT=5% Parameter CO-HB);
Kohlendioxid (MAK-Wert= 5000 ml/m³, 9000mg/m³)
(Stand TRGS 900 06/2003 und TRGS 903 01/2003).

Stabilität und Reaktivität:
Stabil. Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Auswirkungen bei Augenkontakt:
Eine Gefahr durch Augenkontakt ist bei normalem Gebrauch des Produktes nicht zu erwarten. Mechanische Augenreizung: Anzeichen/Symptome können Reizung, Rötung, Zerkratzen der Hornhaut und Tränenfluß sein.

Auswirkungen bei Hautkontakt:
Von einem Hautkontakt werden keine nachteiligen Gesundheitsgefahren erwartet.

Auswirkungen bei Inhalation:
Von einer Exposition durch Inhalation werden keine negativen gesundheitlichen Auswirkungen erwartet.

Auswirkungen beim Verschlucken:
Verschlucken der Bumpens kann zu mechanischen Verschuß des Verdauungstraktes führen.

Sonstige toxikologische Angaben:: Beim bestimmungsgemäßen Gebrauch des Produktes, sowie unter Einhaltung der 3M Verarbeitungshinweise wird von keiner Gesundheits- oder Sicherheitsgefährdung ausgegangen. Wird das Produkt aber entgegen der oben genannten Hinweise eingesetzt bzw. verarbeitet, kann das Auswirkungen auf die Leistung des Produktes haben, und/ oder dadurch Gesundheits- und/ oder Sicherheitsgefährdungen entstehen. Akute Toxizität, Hautreizung, Schleimhautreizung und mutagenes Potential der Zubereitung wurden auf Basis der zu den Hauptkomponenten vorliegenden Daten bewertet. Zu einzelnen Hauptkomponenten bestehen teilweise Datenlücken. Nach unseren Erfahrungen sind jedoch über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1 Angaben zur Elimination:

12.2 Verhalten in Umweltkompartimenten:

12.3 Ökotoxische Wirkungen:

12.4 Weitere Hinweise:

Weitere Ökotoxische Hinweise:
Nicht bestimmt.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Entsorgung:

Zur Entsorgung die Bestimmungen der zuständigen Behörden beachten (Gesetze / Verordnungen zu Abfällen) und ggf. Verunreinigungen durch Gebrauch berücksichtigen.

empfohlene Abfallschlüsselnummer / Abfallname:

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern ist entsprechend der Abfallverzeichnisverordnung (AVV) branchen- und prozessspezifisch vom Abfallerzeuger verantwortlich durchzuführen.

Die angegebenen Abfallschlüsselnummern sind daher lediglich Empfehlungen:

(* = Besonders überwachungsbedürftige Abfälle gemäß AVV)

080410 Klebstoff- und
Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080409
fallen
200128 Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze
mit Ausnahme derjenigen, die unter 200127 fallen

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Klassifizierung für den Transport:

not restricted / Produkt ist kein Gefahrgut

Weitere Hinweise:

siehe Produktliste (Anlage zum Sicherheitsdatenblatt)

15. VORSCHRIFTEN

15.1 Kennzeichnung:

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung:

Das Produkt ist ein Erzeugnis und keine gefährliche Zubereitung im Sinne der Gefahrstoffverordnung bzw. im Sinne des Paragraphen 3 des Chemikaliengesetzes und nicht kennzeichnungspflichtig nach TRGS 200/220.

Zusätzliche Hinweise

15.2 Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach VbF

n.a.

(Die VbF ist zum 1.1.2003 außer Kraft getreten. Da viele Lagergenehmigungen auf den alten VbF-Klasseneinteilungen beruhen, geben wir weiterhin die alte VbF-Klassenzuordnung dieses Produktes an.)

Technische Anleitung Luft

n.a.

Wassergefährdungsklasse: WGK nwg (nicht wassergefährdend)

VwVwS 6/99, Kenn-Nr. 766 (Kunststoffe, z. B. Granulate,

Formteile, Fasern, Folien, Kunststoffharze, soweit sie fest, nicht dispergiert, wasserunlöslich und indifferent sind)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen etc:

Die nachstehend aufgeführten Hinweise auf gesetzliche und berufsgenossenschaftliche Vorschriften sowie Merkblätter erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sollen dem Anwender zur weitergehenden Information über die in dieser Zubereitung enthaltenen Gefahrstoffe / Substanzgruppen dienen. BGV A 1 (Allgemeine Vorschriften)

Produkt Bescheinigungen/erfüllte Spezifikationen

TSCA - n.a.: Artikel EINECS - n.a.: Artikel

16. SONSTIGE ANGABEN

Änderungsgründe:

Veränderung unter Punkt 13 "empfohlene Abfallschlüsselnummer".

Weitere Informationen:

n.a. = nicht anwendbar

n.b. = nicht bestimmt

Verantwortliche Abteilung:

3M Deutschland GmbH, Abt. Produktsicherheit,
Tel.: 02131/14-2042 Fax.: 02131/14-3587
Notfalltelefon (Tag und Nacht): 02131-14-2222

Die vorstehenden Angaben stellen unsere gegenwärtigen Erfahrungswerte dar und beschreiben das Produkt nur im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Es obliegt dem Besteller, vor Verwendung des Produktes selbst zu prüfen, ob es sich auch im Hinblick auf mögliche anwendungswirksame Einflüsse für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck eignet. Alle Fragen einer Gewährleistung und Haftung für dieses Produkt regeln sich nach unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen, sofern nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes vorsehen.
